

## Elternsprechtage

Die Elternsprechtage für dieses Halbjahr finden – wie angekündigt – statt

am Montag, 16. November, für die Klassen 6, 7, 10 und für die Oberstufe,  
am Donnerstag, 19. November, für die Klassen 5, 8 und 9.

Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite dieses Informationsblattes.

## Besuch aus Frankreich am Arnoldinum Wer geht freiwillig in den Ferien in die Schule?

In Frankreich heißen die Herbstferien „vacances de Toussaint“ (Allerheiligenferien) und gehen über den 1. November, wie der Name vermuten lässt. Eloïse Potteau, 16 Jahre alt, Schülerin des lycée Victor Hugo in Caen, hat diese Ferien genutzt, um nach Deutschland zu fahren, um ein ihr bis dahin unbekanntes Land zu entdecken. Obwohl sie die deutsche Sprache nicht in der Schule gelernt und somit auch nicht am Austausch teilgenommen hat, ist ihr Interesse an Deutschland groß. Die Erzählungen von Freunden, die in Deutschland waren, ließen den Wunsch aufkommen, sich selbst ein Bild von Deutschland zu machen. Der Kontakt zum Arnoldinum ergab sich während des Austauschs, da ihre Mutter an unserer Austauschschule in Douvres unterrichtet.

Da Olga Palagina (Stufe 11) ihrerseits schon mehrfach Interesse an Kontakten mit Frankreich geäußert hatte und darüber hinaus auch noch altersmäßig harmonierte, war der Kontakt per Mail schnell hergestellt und bald war auch klar, dass man sich persönlich kennen lernen wollte. So landete Eloïse also am 31. Oktober am Flughafen FMO und wurde von ihrer Gastfamilie in Empfang genommen.

Teilnahme am Alltagsleben heißt auch Teilnahme am Unterricht, den sie von der Atmosphäre als entspannter empfand im Vergleich zu Frankreich. Nach ihrer Einschätzung ist der Umgang zwischen Schülern und Lehrern in Frankreich formeller. Völlig fremd waren ihr die Beifallsbekundungen der Schüler zu Beiträgen von Mitschülern. Außerdem: Wo war die Kantine?

Deutsch lernen anhand von Kinderbüchern und Spielen, diese Methode erwies sich als sehr effektiv und bot auch noch Olgas kleiner Schwester die Möglichkeit „mitzuspielen“. „Je reviendrai“ (ich komme wieder) lautete Eloïses Fazit am Ende des Aufenthalts.

Auch Olga äußert sich sehr begeistert über diesen Austausch, der ihr durch die Vermittlung über die Schule einen sicheren Rahmen und Ansprechpartner garantierte. Fortschritte in sprachlicher Hinsicht und bei der Persönlichkeitsentwicklung (apprendre pour la vie), dafür lohnt es sich, die Ferien zu investieren. Der Gegenbesuch in Frankreich ist für die Osterferien geplant.

Brigitte Schröer

## Kunstkalender für das Jahr 2010

Auch in diesem Jahr ist es dem Fachbereich Kunst – Textil gelungen, einen wunderschönen Kunstkalender zusammenzustellen. Auf den Kalenderblättern sind farbenfroh und fantasievoll gestaltete bildnerische Arbeiten zu sehen, die jeweils im Unterricht der Erprobungs-, Mittel- oder Oberstufe entstanden sind. Die Schülerarbeiten wurden zu ganz unterschiedlichen Themen und in den verschiedensten Techniken ausgeführt. Sie sollen einen Einblick geben in die Vielfalt des kreativen Schaffens; sie sollen den Betrachter aber auch Monat für Monat wieder erfreuen – und das für insgesamt nur 10 Euro. Sind das nicht Gründe genug, sich selbst, vielleicht auch noch Angehörige oder Freunde, mit dieser Sammlung von Kunstwerken zu beschenken?

Eine Möglichkeit, den Kalender zu erstehen, bietet sich bereits an den Elternsprechtagen. Darüber hinaus ist er im Sekretariat erhältlich und wird demnächst auch von Schülerinnen und Schülern im Hausverkauf angeboten.

Fachschaft Kunst/Textil

## Elternsprechtage

Die Elternsprechtage in der Sekundarstufe I finden – wie bereits angekündigt - in der nächsten Woche zu den folgenden Terminen statt: Am **Montag, dem 16. November**, besteht für die Eltern der **Jahrgangsstufen 6, 7 und 10 sowie der Oberstufe** Gelegenheit zu Gesprächen mit den Lehrerinnen und Lehrern ihrer Kinder. Am **Donnerstag, dem 19. November** findet der Sprechtag für die **Stufen 5, 8 und 9** statt. Die Sprechzeiten sind an beiden Tagen **von 15.00 bis 18.00 Uhr** geplant.

Bitte beachten Sie, dass die Gespräche – auch im Interesse des Informationsbedürfnisses der anderen Eltern – den Zeitrahmen von 10 Minuten möglichst nicht überschreiten sollten. Für evtl. notwendigen intensiveren Austausch wird auf die regelmäßigen Sprechstunden der Kolleginnen und Kollegen verwiesen. Orientierungspläne über die Sprechzimmer der Lehrerinnen und Lehrer liegen am Sprechtag aus. Entsprechend einem Erlass sind die Sprechzeiten für LehrerInnen mit reduzierter Stundenzahl eingeschränkt; in einigen Fällen sind auch Lehrkräfte dienstlich verhindert oder erkrankt. Der folgenden Übersicht sind die Sprechzeiten der Lehrerinnen und Lehrer zu entnehmen, die nicht durchgehend zu sprechen sind. Außerdem finden Sie die heute schon absehbar nicht anwesenden LehrerInnen aufgelistet. Frau John, Frau Wendt und Frau Dr. Wenzel sind zu den Sprechterminen dienstlich verhindert; bitte vereinbaren Sie bei Bedarf individuelle Gesprächstermine.

Name	Mo, 16.11.2009		Do, 19.11.2009	
	15.00 – 16.30	16.30 – 18.00	15.00 – 16.30	16.30 – 18.00
Averbeck				n
Bianza-Klasmeier	n	n		
Blanke	n	n		
Böckmann			n	n
Bökenfeld			n	n
Bollmann				n
Doering			n	n
Donnay			n	n
Ehling			n	n
Eikenhorst			n	n
Engels	n	n		
Frach	n	n		
Grömping	n	n		
Gutberlet			n	n
Heyer	n	n		
Hoffmeister	n			
Hugow			n	n
Kaufmann, Fr.	n	n		
Kaufmann, Hr.	n	n		
Kelders	n	n		
Keppens			n	n
Kickhäfer			n	n
Klabunde		n		
Kuse				n
Lippert	n	n		
Manß			n	n
Meier			n	n
Meier-Naust		n		n
Mett	n	n		
Michelbrink			n	n
Neebuhr			n	n
Nowotzin	n	n		
Peisser	n			
Pöppelmann			n	n
Ratke			n	n
Regetmeier				n
Rhein			n	n
Rüffer	n	n		
Schleusener	n	n		
Schmelz		n		
Schnabel			n	n
Schomaker			n	n
Schröer				n
Skrodzki			n	n
Tischler	n	n		
Veen	n			
Wahli				n
Wening		n		
Wolbeck			n	n
Zimmermann	n	n		